



Volksbank: Erster Pfandbrief sehr erfolgreich platziert

Die Volksbank hat als erste Regionalbank im Nordosten Italiens einen Pfandbrief (covered bond) bei institutionellen Investoren platziert. Die Anleihe mit einer siebenjährigen Laufzeit und einem Volumen von 300 Mio. Euro ist mit einem hervorragenden Ergebnis international platziert und fast dreifach gezeichnet.

Die Volksbank hat am 17. Oktober einen Covered Bond mit einem Volumen von 300 Mio. Euro erfolgreich am internationalen Kapitalmarkt platziert. Die Laufzeit der Anleihe mit einem Zinssatz von 0,25% beträgt sieben Jahre.

„Das rege Interesse hatte sich bereits bei den vorbereitenden Investorentreffen abgezeichnet. Das Ergebnis ist sowohl vom Zinssatz, als auch von der Qualität des Orderbuches her sehr erfreulich. Es haben über 60 internationale Investoren gezeichnet, davon fast zwei Drittel aus dem Ausland“, berichtet CFO Martin Schweitzer.

„Diese Transaktion bestätigt das Vertrauen, das unsere Bank aufgrund ihrer Solidität an den internationalen Kapitalmärkten genießt. Wir stärken damit zudem die bereits hochwertige Liquiditätssituation und erhöhen die Kosteneffizienz. Besonders ist auch, dass wir die erste Regionalbank im Nordosten Italiens sind, der es gelungen ist, einen Covered Bond zu platzieren und dies zu diesem Preis“, kommentiert Generaldirektor Johannes Schneebacher.

Die Emission im Detail:

Emittent:	Südtiroler Volksbank AG
Laufzeit:	7 Jahre
Volumen:	300 Mio. Euro
Ausgabepreis:	99,53
Kupon:	0,25%
Rating:	AA (Fitch)

Arranger: FISG (Gruppo Banca Finint), UniCredit und Société Générale.

Unterstützung durch: Securitisation Services SPA (Gruppo Banca Finint), RCCD Studio Legale und Orrick Advisory.

Platzierungskonsortium: UniCredit, Société Générale und Erste Bank.

Die Volksbank mit Sitz in Bozen ist als Regionalbank neben dem Heimatmarkt Südtirol in den nordost-italienischen Provinzen Trient, Belluno, Treviso, Pordenone, Vicenza, Padua und Venedig tätig. Insgesamt verfügt die Volksbank über 169 Geschäftsstellen. Die Bank (Gründungsjahr 1886) beschäftigt rund 1.300 Mitarbeiter und zählt rund 60.000 Aktionäre.